

05.02.2014

Kleine Anfrage 1955

des Abgeordneten Hanns-Jörg Rohwedder PIRATEN

Atomtransporte durch NRW 2013

In Deutschland werden auch nach der Abschaltung des letzten Atomkraftwerks und dem Ausstieg aus der nuklearen Stromproduktion weiterhin Brennelemente für den Export hergestellt werden.

Im Zusammenhang mit der Urananreicherungsanlage der Firma Urenco in Gronau erfolgen regelmäßig Transporte mit der Bahn und mit dem LKW. Auch 2012 sind mehrfach Bahn- und LKW-Transporte in und um Gronau mit dem hochgefährlichen Uranhexafluorid durchgeführt worden. Durchschnittlich fahren ein bis zwei Zugtransporte pro Monat und jeden Tag ein Uran-LKW durch NRW.

Diese gefährlichen Transporte kritisieren wir schon länger. Bei einem schweren Unfall in einem Bahnhof oder auf freier Strecke sind gefährliche Folgen nicht zu verhindern.

Die regelmäßigen Transporte von Uranhexafluorid und Brennelementen durch Deutschland gehen also nach dem Ausstieg aus der nuklearen Stromproduktion weiter. Das ist für uns absurd. Wenn man wirklich aus der Nuklearwirtschaft aussteigen muss und will, und sich wünscht, dass auch andere Staaten dem folgen, dann darf man sie nicht mit Brennstoff versorgen.

Die Landesregierung weigert sich weiterhin, ein Gefahrgutinformationssystem einzurichten oder selbstständig Statistiken zu erstellen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Urantransporte haben ab April 2013 die Urananreicherungsanlage in Gronau per LKW erreicht bzw. verlassen (bitte nach genauem Abfahrtsdatum, Ankunftsdatum, Inhalt, Mengenangabe, Fahrtziel, Ausgangsort und Genehmigungsgrundlage aufschlüsseln)?

Datum des Originals: 31.01.2014/Ausgegeben: 05.02.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

2. Wie viele Urantransporte haben ab April 2013 die Urananreicherungsanlage in Gronau per Bahn erreicht bzw. verlassen (bitte nach genauem Abfahrtsdatum, Ankunftsdatum, Inhalt, Mengenangabe, Fahrtziel, Ausgangsort und Genehmigungsgrundlage aufschlüsseln)?
3. Wie viele Transporte radioaktiven Materials haben 2013 die Atommüllkonditionierungsanlage in Duisburg erreicht bzw. verlassen (bitte nach genauem Abfahrtsdatum, Ankunftsdatum, Inhalt, Mengenangabe, Fahrtziel, Ausgangsort, Transportmittel wie z.B. Bahn, LKW, inklusive Anzahl der LKW sowie Genehmigungsgrundlage aufschlüsseln)?
4. Wie viele Transporte radioaktiven Materials haben 2013 das Brennelementezwischenlager in Ahaus erreicht bzw. verlassen (bitte nach genauem Abfahrtsdatum, Ankunftsdatum, Inhalt, Mengenangabe, Fahrtziel, Ausgangsort, Transportmittel wie z.B. Bahn oder LKW, inklusive Anzahl der LKW sowie Genehmigungsgrundlage aufschlüsseln)?
5. Welche weiteren Transporte radioaktiven Materials gab es 2013 durch NRW (bitte nach genauem Abfahrtsdatum, Ankunftsdatum, Inhalt, Mengenangabe, Fahrtziel, Ausgangsort, Transportmittel z.B. Bahn oder LKW sowie Genehmigungsgrundlage aufschlüsseln)?

Hanns-Jörg Rohwedder